

JAHRESBERICHT 2022



ff-rohrbach.at



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ROHRBACH IM MÜHLKREIS





Ein beinahe "normales" Jahr

Liebe Leserinnen und Leser!

Wieder einmal - oder schon wieder - lade ich Sie, geschätzte Leserinnen & Leser, ein, sich im vorliegenden Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach ein Bild von unserer Arbeit im abgelaufenen Jahr und von unserer Organisation im Allgemeinen zu machen. Michael Lindorfer - unser Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit - hat mit seinem Redaktionsteam einmal mehr hervorragende Arbeit geleistet und eine tolle Visitenkarte unserer Feuerwehr erstellt. Dafür sage ich allen Beteiligten herzlichen Dank!

Nach anfänglichen Coronaeinschränkungen entwickelte sich 2022 zu einem beinahe „normalen“ Jahr. Fast alles war wieder in gewohnter Weise erlaubt und durchführbar. Dies war in vielen, sehr wichtigen Bereichen eine wahre Wohltat, wo wir doch seit Beginn der Pandemie über weite Strecken allein auf unser Funktionieren als Einsatzorganisation reduziert waren. Natürlich ist die Einsatzabwicklung unsere ureigenste Aufgabe, dennoch ist Freiwillige Feuerwehr in ihrer Gesamtheit aber vieles mehr. Sie beinhaltet Ausbildung, Jugendarbeit und in hohem Maß soziale Kontakte bei kameradschaftlichen Veranstaltungen. Daher waren wir sehr froh, dass wir Ende Mai im Rahmen

eines schönen Festaktes am Stadtplatz unsere drei neuen Fahrzeuge offiziell in Dienst stellen konnten. Ganz besondere Freude bereitete uns der große Ansturm beim traditionellen Frühschoppen. Danke für den so zahlreichen Besuch.

Intern konnten wir unsere Kameradschaft unter anderem bei Ausflügen, einem Grillfest, einem Wandertag und endlich wieder einer Weihnachtsfeier stärken. Im August luden wir die Führungskräfte der befreundeten Einsatzorganisationen, die Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter von Bauhof und Stadtamt, sowie die politische Führungsspitze unserer Gemeinde zur „Blaulichtgrillerei“ in unser Feuerwehrhaus ein. Bei dieser Gelegenheit konnten wir uns gegenseitig wieder einmal abseits von Einsatz oder Schulung in gemütlicher Runde austauschen. Solche Aktivitäten sind die wesentlichen Schlüssel zu dem ausgezeichneten Verhältnis, welches in der Gemeinde Rohrbach-Berg zwischen den Blaulichtorganisationen und der Gemeindeverwaltung- bzw. politik über Jahre gepflegt wird. Für diese ausgezeichnete Zusammenarbeit und die gegenseitige Wertschätzung bedanke ich mich auch auf diesem Weg nochmals recht herzlich.

Ganz besonders haben wir uns 2022 mit Thomas Mayr und seiner Karin über die Eintragung ihrer Partnerschaft gefreut. Erfreulicherweise kam im letzten Jahr auch unser Feuerwehrstorch wieder zum Einsatz. Ende September landete er anlässlich der Geburt von Leon vor dem neu erbauten Haus von Patrick Ganser und seiner Steffy im Lerchenweg.

Leider kam zu den erwähnten freudigen Anlässen letztes Jahr auch ein trauriger. Im Juli verstarb unser Altbürgermeister und Feuerwehrkamerad Sepp Hauer im 77. Lebensjahr. Sepp war der bisher einzige Bürgermeister der auch Mitglied der FF Rohrbach war. Er erwarb sich vor allem als Bürgermeister große Verdienste um das Feuerwehrwesen in Rohrbach und darüber hinaus. Ob dieser Verdienste war es nicht verwunderlich, dass neben einer großen Trauergemeinde aus Familie, Politik und Bevölkerung auch eine stattliche Anzahl an Feuerwehrmitgliedern in Uniform unseren Kameraden zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

Um in personeller Hinsicht möglichst beruhigt in die Zukunft blicken zu können, ist eines unserer wichtigsten Ziele die Gewinnung neuer Mitglie-

der. Zu diesem Zweck haben wir letzten Frühling einen Informationsabend beworben. Wir hätten einerseits gehofft, den/die eine/n oder andere/n Quereinsteiger:in für die Arbeit in der Feuerwehr begeistern zu können. Andererseits hätten wir gehofft, an diesem Abend auch Neuzugezogene, welche bereits in ihren Herkunftsgemeinden Feuerwehrmitglieder sind, ansprechen zu können. Leider war diese Idee nicht von Erfolg gekrönt. In Wahrheit war sie eine herbe Enttäuschung für uns. Ein einziger Gemeindegänger kam zu diesem Infoabend und informierte sich näher über die Feuerwehr Rohrbach. Ich möchte einfach zu bedenken geben, dass nur mit möglichst vielen motivierten Mitgliedern auch in Zukunft jederzeit und schnell geholfen werden kann. Wir würden uns wirklich über neue, aktive Mitglieder in unseren Reihen freuen.

Wesentlich erfreulicher entwickelte sich die Personalsituation im Jugendbereich. Mit Ende 2022 können wir auf 24 Mädchen und Burschen in unserer Jugendgruppe stolz sein. Ihrem Ehrgeiz ist es zu verdanken, dass sie in der vergangenen Bewerbsaison beachtliche Erfolge verbuchen konnten. Bitte macht so weiter! Aufrichtiger Dank für ihr Bemühen um eine interessante und coole Jugendarbeit gilt Daniel Schauer, Günter Leitenmüller und Florian Böck. Sie kümmern sich mit viel Engagement und Ausdauer um unsere Jugendlichen.

Blackout - dieses, mit einem Wort beschriebene Szenario eines langfristigen, großflächigen Stromausfalls - ist in den Medien geradezu omnipräsent. Über alle möglichen Kanäle und Informationsschienen wird gebetsmühlenartig auf die Notwendigkeit der Eigenvorsorge hingewiesen. Das ist auch gut und wichtig so! Keine Einsatzorganisation kann im Ernstfall einem Haushalt z.B. ein Notstromaggregat zur Verfügung stellen. Den Behörden und Einsatzorganisationen kommen im Krisenfall ganz andere Aufgaben zu. Eine zentrale Aufgabe davon ist es, Mitmenschen die schon im normalen Alltag auf fremde Hilfe angewiesen sind, auch im Krisenfall ein Mindestmaß an Hilfe zukommen zu lassen. Dazu muss aber die Behörde - sprich die Gemeinde - darüber Bescheid wissen, wer diese Menschen mit besonderer Hilfsbedürftigkeit sind. Aus diesem Grund liegt dem Jahresbericht ein Blackout Erhebungsbogen der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg bei. Bitte übermitteln Sie diesen ausgefüllten Fra-

gebogen auf freiwilliger Basis an das Stadtamt. Von der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg wird derzeit der bestehende Blackout-Notfallplan in enger Abstimmung mit den Einsatzorganisationen nach Richtlinien des Landes Oberösterreich adaptiert. Der erwähnte Fragebogen spielt dabei eine wichtige Rolle.

Jede Gemeinde ist nach den Bestimmungen des oberösterreichischen Katastrophenschutzgesetzes auch Katastrophenschutzbehörde und hat auf Grund dieser Vorgaben auch einen Krisenstab aus Gemeindebediensteten und Feuerwehrmitgliedern einzurichten. Den Feuerwehren einer Gemeinde kommt somit auch in diesem Bereich große Bedeutung und Verantwortung zu.

Um eben diesen gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen, wurde im April 2022 erstmals eine Katastrophenschutzübung des Krisenstabes in Form eines Planspieles durchgeführt. Danke an Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Andreas Pachner für die umfangreiche Ausarbeitung und Einspielung der Übungsszenarien. Wir vom Krisenstab konnten aus dieser Übung sehr viel lernen und einiges an Verbesserungspotential mitnehmen. Zum Teil wurden diese Erkenntnisse auch schon umgesetzt.

Sie sehen, auch 2022 war ein durchaus bewegtes und spannendes Jahr in der Geschichte der Feuerwehr Rohrbach.

Last, but not least bedanke ich mich - wie jedes Jahr - ganz herzlich bei allen meinen Kameradinnen & Kameraden für die Zeit, welche sie unserer Feuerwehr und der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt haben. Aber auch der alljährliche Dank an unsere Familien für das viele Verständnis und die Mithilfe bei den Veranstaltungen ist mir ganz wichtig.

So wie bei den 187 Einsätzen im abgelaufenen Jahr, stehen wir auch 2023 wieder stets bereit, falls sie unsere Hilfe benötigen.

Für das bereits angebrochene neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

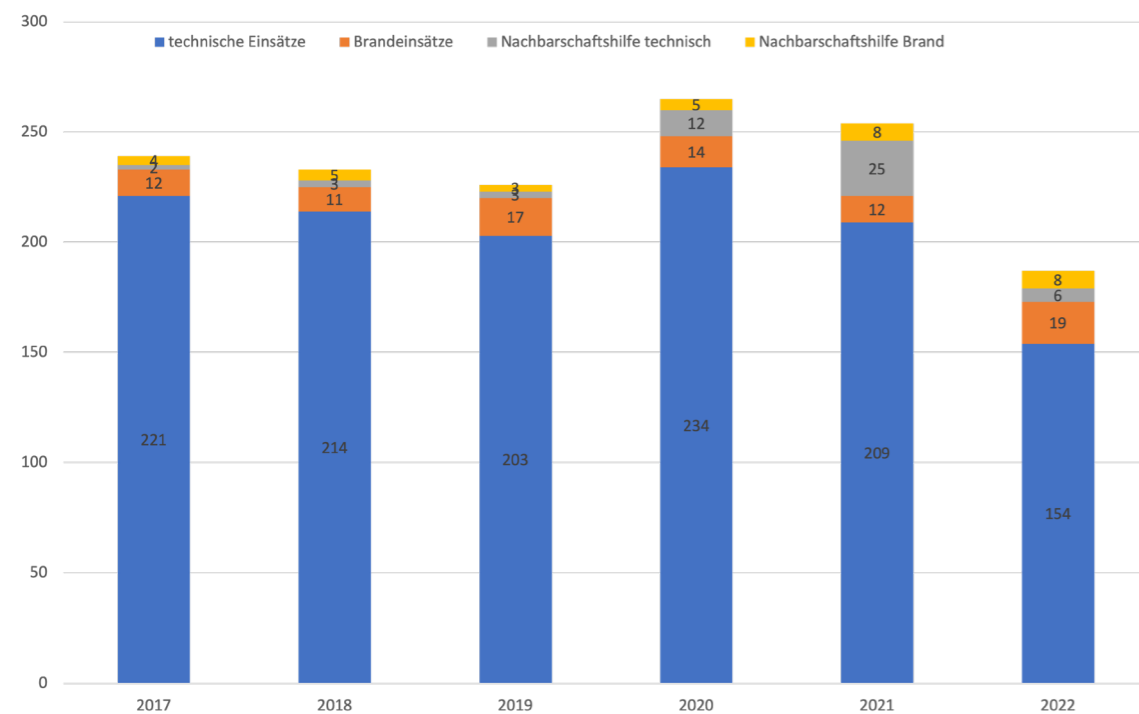
Ihr Feuerwehrkommandant



187 mal rückte die Feuerwehr Rohrbach im Jahr 2022 aus.

Brandeinsatz in Niederwaldkirchen - die Drehleiter im Außenangriff

Das System für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (= kurz syBOS) wird in Oberösterreich seit Jahren für die Verwaltung der Feuerwehren verwendet. Die Mitgliederverwaltung, alle Ausbildungen und Übungen, Bewerbe und vieles mehr werden in dieser EDV-Anwendung protokolliert. Darin werden auch alle Einsätze aufgezeichnet. Es wird zwischen technischen Einsätzen und Brandeinsätzen im bzw. außerhalb des eigenen Einsatzbereiches (Nachbarschaftshilfen) unterschieden. Jeder Einsatz wird gezählt, egal ob Vollalarm wegen eines Großbrandes, oder wenn "nur ein Mitglied" zur Entfernung eines Wespennestes ausrückt. In der nachfolgenden Statistik sehen Sie die Einsatzzahlen im Vergleich der letzten sechs Jahre.



ZAHLEN | DATEN | FAKTEN

BRANDEINSÄTZE

705 Einsatzstunden von 509 Frauen und Männern erbracht

Anzahl	betroffenes Brandobjekt	geleistete Einsatz-Std
6x	Gebäude mit bis zwei oberirdischen Geschoßen	247
5x	Krankenhaus, Pflegeheim, Reha	62
3x	Bildungsgebäude (Schule, Kindergärten, Behörden, ...)	112
3x	Handelsbetriebe	31
2x	Landwirtschaftliche Gebäude	94
2x	Kleinbauten/Gartenhäuser	33
2x	Brand PKW	32
2x	Brand (Gast-)Gewerbebetrieb	69
1x	Holzbearbeitungsbetrieb	17
1x	sonstiger Brand	8

TÄTIGKEITEN AM EINSATZORT

Anzahl	Haupttätigkeit
9x	Brandmeldealarm ausgelöst durch Täuschungs- bzw. Fehlalarm
4x	Brandbekämpfung mit Drehleiter
4x	Brandsicherheitswache
2x	Zimmerbrand mit Personenrettung
2x	Rauchentwicklung PKW
1x	Zimmerbrand
1x	Glimmbrand Wohngebäude
1x	Rauchentwicklung nach Blitzeinschlag
1x	Erkundung und Kontrolle Brandobjekt

Einsatzdauer in Stunden (Zeitraum von Alarmierung bis Einsatzende)

616

Einsatzpersonal (Männer und Frauen im Einsatz)

1.217

dabei geleistete Einsatzstunden

1.848

Gefahrenre Kilometer bei Einsätzen

2.765

aufgezeichnete Arbeitsstunden im Feuerwehrdienst gesamt (inkl. Ausbildung und Verwaltung) FF Rohrbach

14.317

aufgezeichnete Arbeitsstunden im FW-Dienst gesamt inkl. Tätigkeiten für Abschnitt und Bezirk

14.950

EINSÄTZE 2022

technische Einsätze
154

Brandeinsätze
19

Nachbarschaftshilfe
technische Einsätze
6

Nachbarschaftshilfe
Brandeinsätze
8

187 Einsätze

TECHNISCHE EINSÄTZE

1.143 Einsatzstunden von 708 Frauen und Männern erbracht

Anzahl	Einsatzgrund	geleistete Einsatz-Std
32x	Berge-, Hebe-, und Transportleistungen	282
25x	Entfernung von Insekten, Reptilien	33
22x	Straßen- und Kanalreinigung	49
20x	Höhenarbeiten (Drehleiter, Kran)	111
9x	Auffangen und Binden von Flüssigkeiten	91
9x	Pumparbeiten	51
6x	Notstromversorgung	40
5x	Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfällen	137
5x	Entfernen von Gefahren (Äste, Schnee)	39
4x	Retten/Befreien von Menschen aus Notlagen	38
3x	Lotsendienst	81
3x	Retten/Befreien von Menschen nach Verkehrsunfällen	75
3x	Türöffnung	30
3x	Freimachen von Verkehrswegen	21
3x	Transportleistungen/Logistikeinsatz	17
3x	Wassertransport	4
2x	Beistellen von Gerätschaften	27
2x	Tierrettung	11
1x	Liftöffnung	6



Personenrettung bei Wohnungsbrand am 20. März 2022- ein aufmerksamer Spaziergänger nahm Rauch und Brandgeruch aus einer Wohnung im zweiten Obergeschoss wahr und weckte einen Nachbarn auf, welcher einen Notruf absetzte.



Ein Kamerad der Feuerwehr Rohrbach, welcher in unmittelbarer Nähe wohnt, versuchte sich mit einem Feuerlöscher Zutritt zur Wohnung zu verschaffen. Da der Türöffnungsversuch misslang, schaltete er den betroffenen Bereich stromlos. Der Kamerad gab telefonisch noch an die Feuerwehren bekannt, dass es tatsächlich ein bestätigter Brand sei.

Sechs Minuten nach Alarmierung der Rettungskräfte befand sich das Kommandofahrzeug 1 mit dem Einsatzleiter vor Ort, welcher eine erste Lageerkundung durchführte und diese an die weiteren Kräfte durchgab. Daraufhin rüsteten sich mehrere Atemschutztrupps aus und begannen mit der Türöffnung und der Personenrettung. Als die Tür durch Einsatz von Brechwerkzeug geöffnet werden konnte, drang bereits Rauch aus der betroffenen Wohnung.

Bei Erkundung durch den Atemschutztrupp wurde eine Person schlafend im Schlafzimmer aufgefunden,

welche mit vereinten Kräften aus der Brandwohnung gebracht und dem Rettungsdienst übergeben wurde. Nach erfolgter Personenrettung wurde der Brand bekämpft - Brandursache waren angebrannte Speisen. Der Brand griff schon auf die umliegenden Möbel sowie Wände über, wodurch die gesamte Wohnung stark verrauchte war. Mit Einsatz mehrerer Hochleistungslüfter wurde die Wohnung nach der Brandbekämpfung wieder rauchfrei gemacht. Durch das richtige Handeln des Spaziergängers konnte ein größerer Personen- und Sachschaden verhindert werden. Die Feuerwehr Rohrbach befand sich mit fünf Fahrzeugen und 30 Feuerwehrmännern am Einsatzort. Der Einsatz konnte nach Versorgung der Gerätschaften um 08:39 Uhr, nach etwas weniger als zwei Stunden, beendet werden.



5. Mai 2022 - Brand Golfparkwirt in Ulrichsberg

Zusammen mit neun weiteren Feuerwehren wurde die FF Rohrbach am 5. Mai 2022 um 15:37 Uhr nach Ulrichsberg alarmiert. Aufgrund eines Fettbrandes in der Küche geriet der Golfparkwirt im Ortsteil Seitelschlag in Brand. Da bereits bei der Anfahrt die enorme Rauchentwicklung sichtbar war, wurde seitens der einsatzleitenden Feuerwehr Ulrichsberg die Alarmstufe 2 ausgelöst, diese beinhaltet auch die Alarmierung der Drehleiter sowie unseres Tanklöschfahrzeuges.

Am Einsatzort angekommen beliefen sich unsere Aufgaben auf den Außenangriff über die Drehleiter mittels Wenderohr und handgeführtem Strahlrohr, öffnen der Dachhaut sowie aufbringen einer Schaumdecke. Eine große Herausforderung war die Löschwasserversorgung, so mussten insgesamt drei Zubringerleitungen über eine längere Distanz gelegt werden, um ausreichend Wasser zur Verfügung zu haben. Das Tanklöschfahrzeug konnte um 18:30 Uhr wieder einrücken, während für die Drehleiter der Einsatz erst um 22:49 Uhr beendet war. Seitens der FF Rohrbach waren elf Kameraden im Einsatz und weitere im Feuerwehrhaus in Bereitschaft.



Brandbekämpfung über die Drehleiter





23. Mai 2022 - Brand landwirtschaftliches Objekt in St. Johann



Zusammen mit elf weiteren Feuerwehren wurden wir am 25. Mai 2022 mit der Drehleiter zu einem Wohnhausbrand nach Niederwaldkirchen alarmiert. Das Gebäude war aus unbekannter Ursache in Brand geraten. Unsere Aufgaben beliefen sich auf das Öffnen der Dachhaut, der Schaffung von Abluftöffnungen sowie der gezielten Einbringung von Löschwasser mittels Wenderohr und handgeführtem Strahlrohr unter schwerem Atemschutz. Danach sicherten wir die Abbrucharbeiten des Hauses von der Drehleiter aus ab, da Teile des Dachstuhls immer wieder aufflammten. Insgesamt waren acht Kameraden mit zwei Fahrzeugen bis 4:15 Uhr im Einsatz.



Die Drehleiter beim Außenangriff

Die Drehleitergruppe wurde am 23. Mai 2022 um 10:32 Uhr zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Objekts nach Sankt Johann am Wimberg alarmiert. Zu diesem Zeitpunkt war bereits Alarmstufe 3 ausgelöst und zwölf Feuerwehren standen im Einsatz. Da bei Brandeinsätzen immer mehrere Drehleitermaschinen mit dem Kommandofahrzeug 2 vorfahren, konnte noch vor der Ankunft der Drehleiter Kontakt mit dem Einsatzleiter aufgenommen werden und wir erhielten den Auftrag die Brandbekämpfung mit der Drehleiter vorzunehmen.



Abtragen von Trümmern mit dem Kran des Wechselladefahrzeugs

Nachdem die Wasserversorgung vom Tanklöschfahrzeug der FF St. Ulrich im Mühlkreis sichergestellt war, konnte mit dem Wasserwerfer vom Korb aus, unter Atemschutz, der brennende Heustock gekühlt werden. Durch das Beimengen von Schaummittel wurde eine bessere Löschwirkung erzielt.

Um 14:03 Uhr, nach ca. dreieinhalb Stunden war der Einsatz für die Feuerwehr Rohrbach mit insgesamt neun ausgerückten Kameraden vorerst beendet. Zwei dieser neun Kameraden wurden allerdings um 17:34 Uhr mit dem Wechselladefahrzeug erneut alarmiert, um beim Abtragen der Trümmer zu unterstützen. Dieser Einsatz war ebenfalls nach etwas mehr als drei Stunden beendet.



Am 3. Dezember 2022 wurden wir gegen 15:10 Uhr zu einer Ölspur gerufen. Von der Akademiestraße über den Ehrenreiterweg bis hinauf in die Linzerstraße und den Stadtplatz verlor ein Fahrzeug Betriebsmittel. Nach Eintreffen des erstausrückenden Rüstlöschfahrzeugs, setzte der Einsatzleiter eine erste Lagemeldung ab. Im weiteren Einsatzverlauf forderte er das Kleinlöschfahrzeug und das Mannschaftstransportfahrzeug mit Ölspurtafeln und weiterem Personal zur Einsatzstelle nach. Die Mannschaften teilten das Einsatzgebiet auf und so war die Ölspur schon nach etwa einer halben Stunde gebunden. Die Ölspurtafeln wurden zur Sicherheit für den Straßenverkehr an insgesamt vier Orten aufgestellt. Nach ca. einer Stunde war der Einsatz für die 15 ausgerückten Kräfte beendet.



02. August 2022 um 22:30 Uhr



Zum dritten Brandeinsatz innerhalb einer Woche wurden wir am 02. August 2022 gegen 22:30 Uhr alarmiert. Im Einsatzgebiet der Feuerwehr Perwofing brach unter der Dachkonstruktion eines Wohnhauses ein Schwelbrand aus.

Die Mannschaft des ersteintreffenden Kommandofahrzeuges 1 der FF Rohrbach verschaffte sich ein Lagebild und gab den Befehl zur Brandbekämpfung an den Atemschutztrupp des Tanklöschfahrzeuges Rohrbach durch. Kurz darauf wurde die Einsatzleitung an die Feuerwehr Perwofing übergeben, da sich das Brandobjekt in deren Einsatzzone befindet.

Die Drehleiter wurde auf Befehl des Einsatzleiters auf der Straße neben dem Brandobjekt in Stellung gebracht, um gegebenenfalls die Dachhaut zu öffnen und den Brand gezielt zu bekämpfen. Mittels Wärmebildkamera wurde der Brandraum nach weiteren Glutnestern durchsucht und diese abgelöscht. Gleichzeitig machte sich ein Kamerad, welcher Rauchfangkehrer ist, auf den Weg um die Heizung und den Kamin zu prüfen.

Die Feuerwehren Perwofing, Oepping und St. Oswald bei Haslach sowie die Mannschaft vom Rüstlöschfahrzeug Rohrbach stellten jeweils einen Atemschutztrupp, welcher sich bei der Atemschutzsammelstelle einfand. Nach gut einer Stunde und 45 Minuten war der Einsatz für die Feuerwehr Rohrbach und die 24 Kameraden beendet.



Kontrolle auf Glutnester

20. August 2022 um 07:53 Uhr



Am Morgen des 20. August 2022 kam eine PKW Lenkerin auf der B38 von der Fahrbahn ab und rutschte über die Böschung, wo das Fahrzeug schließlich seitlich liegen blieb. Durch die Lage des Fahrzeuges konnte die Lenkerin das Kraftfahrzeug nicht mehr ohne fremde Hilfe verlassen und war darin eingeschlossen.

Beim Eintreffen der Feuerwehr Rohrbach, war die Feuerwehr Haslach an der Mühl bereits vor Ort und konnte das Fahrzeug stabilisieren sowie die Fahrtür öffnen. So konnte die Fahrzeuglenkerin das Fahrzeug verlassen und dem Roten Kreuz übergeben werden.

Seitens der Feuerwehr Rohrbach wurde das Fahrzeug mit dem Kran des Wechselladefahrzeuges geborgen und neben der Straße für das angeforderte Abschleppunternehmen abgestellt. Zur Sicherung des Brandschutzes wurde die Batterie abgeklemmt.

Nach ca. einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

Die Feuerwehr Rohrbach war mit 19 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen im Einsatz.



Aktuelle Berichte über Einsätze und vieles mehr finden Sie auf unserer Homepage:

ff-rohrbach.at



06. Oktober 2022 um 13:09 Uhr



Am 06. Oktober um 13:09 Uhr wurden die Kameraden per Pager- und Handyalarmierung zu einem Verkehrsunfall auf der sogenannten "Hofermarktkreuzung" alarmiert. Zwei Fahrzeuge kollidierten frontal auf der viel befahrenen B38 und wurden durch den Zusammenstoß schwer beschädigt.

Das Rüstlöschfahrzeug rückte nach wenigen Minuten zum Einsatzort aus und konnte nach einer ersten Lageerkundung feststellen, dass keine Personen mehr eingeklemmt bzw. gefährdet waren. Nach Rücksprache mit der Polizei wurde die Unfallstelle abgesichert und gereinigt. Ein beteiligtes Fahrzeug wurde durch eine ortsansässige Firma abtransportiert, das andere Fahrzeug wurde mit unserem Wechselladefahrzeug mit Kran abtransportiert.

Die ausgelaufenen Betriebsmittel wurden mittels Ölbindemittel gebunden sowie die Ölspur-Warntafeln aufgestellt, darauffolgend konnte die Unfallstelle wieder für den Verkehr freigegeben werden. Seitens der Feuerwehr Rohrbach waren zwölf Einsatzkräfte mit drei Fahrzeugen ca. 1,5 Stunden im Einsatz.

08. Juli 2022 um 08:53 Uhr



Am Vormittag des 8. Juli 2022 um 8:53 Uhr wurde die Feuerwehr Rohrbach zu einem Kleinbrand in der Nähe des Teiches beim Sinnenreichweg alarmiert (Götzendorfer Steig). Hier war der Tisch bei der angrenzenden Hütte aufgrund grober Fahrlässigkeit in Brand geraten. Der Brand konnte mittels Hochdruckrohr rasch gelöscht werden und im Anschluss wurde die Hütte mittels Wärmebildkamera und Brechwerkzeug nach Glutnestern abgesucht.

Um 9:29 war die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt. Insgesamt waren zwei Fahrzeuge und 12 Kameraden im Einsatz.

13. Jänner 2022 um 09:47 Uhr



Nach Beendigung einer Liftrrettung, welche sich als Täuschungsalarmierung herausgestellt hatte, wurde die Feuerwehr darüber informiert, dass ein LKW in der Volksfeststraße in den Seitengraben gerutscht sein dürfte. Das Rüstlöschfahrzeug rückte daher vom Einsatzort in der Teichwiese direkt zur LKW-Bergung aus. Mit der Seilwinde des Rüstlöschfahrzeugs konnte der LKW wieder auf befestigten Untergrund gezogen werden.

04. oktober 2022 um 10:31 Uhr



Am Vormittag des 4. Oktober 2022 verletzte sich ein Arbeiter bei Forstarbeiten zwischen Sarleinsbach und Rohrbach. Da er aufgrund des steilen Hanges nicht adäquat durch das Rote Kreuz gerettet werden konnte, alarmierte uns die Mannschaft vor Ort zur Rettung mittels Drehleiter nach. Der verletzte Forstarbeiter konnte rasch gerettet werden und wurde anschließend mit Notarztbegleitung ins Krankenhaus gebracht. Seitens der Feuerwehr Rohrbach waren sieben Mann mit zwei Fahrzeugen 40 Minuten im Einsatz.



Langwierige Bergungsarbeiten beschäftigten uns am 29. August 2022 - Ein LKW war auf der B127 umgestürzt und musste in 5,5 Stunden Arbeitsaufwand und dem Einsatz von insgesamt drei Kränen geborgen werden.



Um ca. 14:20 Uhr erfolgte die Alarmierung der Feuerwehr Rohrbach im Mühlkreis - "Verkehrsunfall Aufräumarbeiten". Die Feuerwehr Rohrbach fuhr mit dem Rüstlöschfahrzeug sowie dem Wechselladefahrzeug mit Kran zur ersten Lageerkundung aus.

Bei unserem Eintreffen war der Lenker des LKWs bereits aus seinem Fahrzeug befreit und augenscheinlich unverletzt, das Rote Kreuz rückte daraufhin relativ rasch wieder ein. Nach nur wenigen Minuten gab der Einsatzleiter einen Alarmierungsauftrag an die Landeswarnzentrale in Linz durch.

Die Feuerwehr Bad Leonfelden sowie die in Altenfelden ansässige Firma Truck Center Katzinger mussten mit schweren Bergekränen an die Einsatzstelle anrücken. Zwischendurch waren insgesamt drei Kräne sowie mehrere Seilwinden mit dem Aufstellen und der Bergung des Sattelzuges beschäftigt. Da der LKW voll beladen war, musste die Ladung vor Beginn der Bergearbeiten zum Teil auf die Mulde unseres Wechselladefahrzeugs umgeladen werden. Der Schwerlastkran, sowie das Wechselladefahrzeug der Feuerwehr Bad Leonfelden trafen ca. eine Stunde nach Einsatzbeginn an der Einsatzstelle ein. Gemeinsam mit dem Einsatzleitern und den Mitarbeitern der Firma Katzinger wurde der gesamte Bergeablauf besprochen und im Anschluss durchgeführt.

Weil der Dieseltank des Sattelzuges beschädigt war und bei unserem Eintreffen schon Betriebsmittel ins Erdreich eingesickert waren, wurde das Kleinlöschfahrzeug Logistik mit mehreren Rollcontainern der Ölwehrausrüstung an die Einsatzstelle beordert. Der undichte Tank wurde provisorisch abgedichtet, um einen weiteren Austritt ins Erdreich zu verhindern. Durch die anwesende Polizei wurden in der Zwischenzeit die Bezirkshauptmannschaft sowie Beamte der Wasserrechtsbehörde informiert. Das kontaminierte Erdreich wurde mit einem Bagger abgetragen und der fachgerech-



ten Entsorgung zugeführt. Aufgrund der Einsatztätigkeiten direkt auf und neben der Bundesstraße 127 wurde diese für die Dauer der Arbeiten total gesperrt. Mehrere Lotsen sorgten mit Hilfe der Polizei für einen reibungslosen Ablauf der lang andauernden Sperre. Bei diesem Einsatz, welcher für die Feuerwehr erst nach ca. 5,5 Stunden beendet war, wurde den anwesenden Einsatzkräften alles abverlangt. Die Feuerwehr Rohrbach befand sich über den gesamten Tag hinweg mit insgesamt 29 Einsatzkräften sowie sechs Fahrzeugen im Einsatz.



facebook

liken Sie uns auf facebook.com/feuerwehrRohrbach



Freiwillige Feuerwehr Rohrbach im Mühlkreis @FeuerwehrRohrbach




Mannschaft und Ausbildung

von Markus Hurnaus - erster Kommandant-Stellvertreter



Die Jugendgruppe der FF Rohrbach mit Kommandant Wakolbinger und drei der Jugendbetreuer

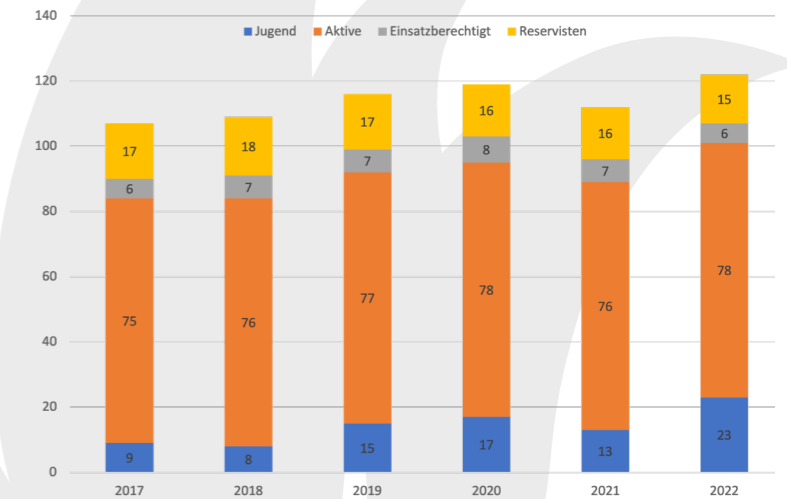
Mannschaftsveränderungen 2022

Eintritt Jugend	Alexander Feyrer, Laura-Sophie Praher, Lena-Marie Praher, Laura Scholbauer, Janik Übermasser, Luca Übermasser
Eintritt Aktivstand	Christian Bauer
Austritt Aktivstand	Christian Reumüller
Überstellung in den Aktivstand (von der Jugend)	Magdalena Stallinger
Eintritt Einsatzberechtigt	Fabian Märzinger
Austritt Einsatzberechtigt	Margarete Moser, Manfred Oberngruber
Übertritt von einer anderen Feuerwehr	Jana Susanna Kapeller
Verstorben	Josef Hauer

Mannschaftsstand 2022

Jugend (ab 8 bis 16 Jahre)	4 Mädchen, 19 Burschen 23 Mitglieder
Aktive (ab 16 bis 65 Jahre)	4 Frauen, 74 Männer 78 Mitglieder
Einsatzberechtigt	6 Männer 6 Mitglieder
Reservisten (ab 65 Jahre)	15 Männer
Beurlaubt	0 Mitglieder
Gesamt	8 weiblich, 114 männlich 122 Mitglieder

Mitgliederstandsentwicklung der letzten 6 Jahre



Im Jahr 2022 besuchten 18 Kamerad:innen insgesamt 35 Lehrgänge an der OÖ. Landes-Feuerwehrscheule sowie im Bezirk

- Florian Böck:** Grundausbildung in der Feuerwehr, Abschluss Truppmannausbildung
- David Höllwirth:** Flughelfer-Weiterbildungs-Lehrgang (Windentraining Bad Tölz), Katastrophenschutz-Seminar I
- Markus Hurnaus:** Flughelfer-Weiterbildungs-Lehrgang, Lehrgang für Hauptbewerter THL, Sonderveranstaltung für Großtierrettung
- Michael Liebletsberger:** Brandschutzbeauftragten-Lehrgang
- Paul Lindorfer:** Warn- und Messgeräte-Lehrgang
- Fabian Märzinger:** Gruppenkommandanten-Lehrgang, TS-Maschinisten-Lehrgang, Technischer Lehrgang I
- Mario Märzinger:** Technischer Lehrgang I, BOS Drohnenausbildung Stufe I
- Christoph Nigl:** Grundlehrgang-Weiterbildung
- Andreas Pachner:** Führungsseminar des ÖBFV, Grundlehrgang-Weiterbildung, Katastrophenschutz-Seminar III, Wärmebildkamera-Lehrgang
- Franz Rauscher:** Hauptbewerter FLA B/S
- Daniel Schauer:** Katastrophenschutz-Seminar I
- Stefan Schöbinger:** Atemluftfüllstationen-Lehrgang
- Hubert Springer jun.:** Lehrgang für Lehrgangsleiter beim Lehrgang Abschluss Truppmannausbildung, Übergabe und Einschulung ASS 22 für Bezirke, Katastrophenschutz-Seminar II, Grundlehrgang-Weiterbildung
- David Stallinger:** Grundausbildung in der Feuerwehr, Abschluss Truppmannausbildung
- Jakob Stallinger:** Atemschutz-Lehrgang, TS-Maschinisten-Lehrgang, Abschluss Truppführerausbildung
- Johannes Stallinger:** Verkehrsregler-Weiterbildung
- Johann Wiesinger:** Lehrgang für TLF Besatzungen
- Andreas Wolfmaier:** Lehrgang für Brandmeldeanlagen, Wärmebildkamera-Lehrgang

Insgesamt investierten unsere Kamerad:innen 476 Stunden ihrer Freizeit für die Aus- und Weiterbildung im Feuerwehrwesen im Zuge von Lehrgängen.

Im Gedenken an

Herrn Hauptlöschmeister
Josef Hauer

Mitglied der Feuerwehr Rohrbach
seit 1976



Altbürgermeister, Ehrenbürger und Ehrenringträger der Stadtgemeinde Rohrbach
Träger des Goldenen Verdienstzeichens der Republik Österreich des Oberösterreichischen Feuerwehr-Verdienstkreuzes III. Stufe des Verdienstzeichens des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes II. Stufe

der 40-jährigen Feuerwehrdienstmedaille

und der Feuerwehr-Verdienstmedaille des Bezirkes Rohrbach in Gold
ausgezeichnet mit der Florianiplakette des OÖ. Landesfeuerwehrverbandes in Silber

Ausbildung

von Michael Lindorfer - Öffentlichkeitsarbeit



Herbstübung am Gelände der Firma Kneidinger - Brand mit mehreren vermissten Personen

Eine Großübung mit 13 Feuerwehren, 280 Einsatzkräften und 14 Statisten wurde am Samstag den 22.10.2022 im Ortsgebiet Neundling abgewickelt. Nach mehrwöchigen Planungen und Vorbereitungen war es um 14:15 Uhr dann soweit und die Alarmstufe 1 wurde von der Bezirkswarnstelle ausgelöst. Beim ehemaligen Kneidinger Center in Neundling war es aufgrund von Schweißarbeiten im

Auftrag des Einsatzleiters, von der Bezirkswarnstelle Alarmstufe 2 ausgelöst, da in diesem Bereich die ausreichende Versorgung mit Löschwasser eine entsprechende Herausforderung darstellt. Beim Eintreffen des Einsatzleiters erwartete ihn bereits die Firmenchefin



Patientenversorgung durch das Rote Kreuz

und meldete zehn vermisste Personen. Aufgrund der sich ihm gebotenen Lage mit den vielen Vermissten und der starken Rauchentwicklung entschied sich der Einsatzleiter umgehend Alarmstufe 3 auszulösen. Sechs der zehn vermissten Personen konnten unter Atemschutz und mit Fluchtmasken unverletzt gerettet werden. Die weiteren Arbeiter wurden ebenfalls unter Atemschutz gerettet und dem Roten Kreuz, welches auch mit drei Fahrzeugen an der Übung teilnahm, zur weiteren Versorgung übergeben.

Ziel der Übung war es, wie oben bereits kurz erwähnt, unseren „Son-

dereinsatzplan“ Neundling auszu- testen. Dieser entstand vor ca. drei Jahren und wurde von unserem Lotsenkommandanten Brandinspektor Matthias Harringer ausgearbeitet, um Neundling von Scheiblberg aus bestmöglich mit Löschwasser zu versorgen. Dieser Plan beinhaltet auch die Löschwasserförderung über eine längere Wegstrecke (ca. zwei Kilometer) über den Scheiblhoferberg. Aufgrund der Distanz und der Steigung werden hierbei sechs Pumpen benötigt. Die Bundesstraße 127 war für die Dauer der Übung für ca. drei Stunden einseitig gesperrt.

Bei der anschließenden Jause wurden die Erkenntnisse aus der Übung besprochen. Der Nachmittag fand danach im kameradschaftlichen Kreise seinen Ausklang.



David Höllwirth nach erfolgreichem Atemschutzeinsatz im Gespräch mit Leopold Preining



Reinhard Stallinger als Patientendarsteller

Bereich der Werkstatt zu einer Explosion gekommen, wobei vier Personen schwer verletzt wurden. Schon bei der Anfahrt wurde, im



Markus Hurnaus und Martin Wakolbinger (vlnr)



Abnahme Funkleistungsabzeichen in Gold
Michael Kepplinger, Harald Past und Andreas Pachner (vlnr)



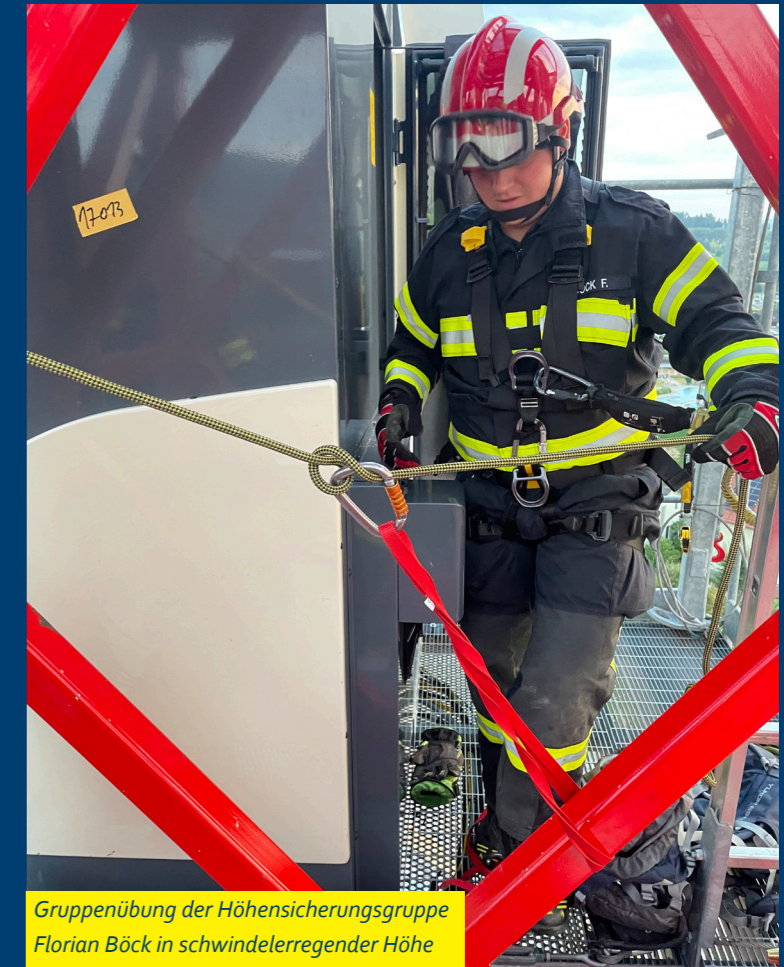
Vorbereitungen auf die THL-Tage - Paul Lindorfer als Innerer Retter



Übung im Klinikum Rohrbach - Günter Schaubschläger als Korbmaschinist

Bildersplitter

von Michael Lindorfer - Öffentlichkeitsarbeit



Gruppenübung der Höhensicherungsgruppe
Florian Böck in schwindelerregender Höhe



Übung Personensuche im September



Realbrandausbildung im November - Übung an einer "Flashover-Box"



Auf ein besonders erfolgreiches Jahr 2022 kann unsere Jugendgruppe zurückblicken. Neben einem ersten und zweiten Platz in Bronze gesellten sich auch zwei dritte Plätze in Silber dazu. Aufgrund dieser hervorragenden Leistungen konnte sich unsere Jugend den dritten Platz in der Bezirkswertung sichern. Allerdings war 2022 nicht nur die Bewerbungssaison erfolgreich, sondern auch die der Jugendausbildung. So konnten insgesamt 27 Erprobungen abgeleert werden. Diesen Erprobungen folgten im Anschluss elf Leistungsabzeichen beim Wissenstest.

1. Erprobung:	Sebastian Bany, Peter Humenberger, Jakob Past, Jonathan Past, Laura-Sophie Praher, Markus Schöbinger, Laura Scholbauer, Luca Übermasser
2. Erprobung	Sebastian Bany, Peter Humenberger, Jakob Past, Jonathan Past, Laura-Sophie Praher, Markus Schöbinger, Laura Scholbauer, Luca Übermasser, Janik Übermasser
3. Erprobung	Tobias Baumgartner, Johannes Degenhart, Thomas Hofmann, Raphael Lehner, Leon Manzenreiter, Reinhard Stallinger, Leonhard Martin Wakolbinger
4. Erprobung	Jonas Magauer, David Springer, Magdalena Stallinger
Feuerwehrijugend-Leistungsabzeichen in Bronze	Peter Humenberger, Jonathan Past, Laura-Sophie Praher, Markus Schöbinger, Janik Übermasser
Feuerwehrijugend-Leistungsabzeichen in Silber	Johannes Degenhart, Leon Manzenreiter, David Springer, Magdalena Stallinger, Reinhard Stallinger, Maria Antonia Wakolbinger
Feuerwehrijugend-Wissenstest in Bronze	Sebastian Bany, Peter Humenberger, Jakob Past, Jonathan Past, Markus Schöbinger, Laura Scholbauer, Janik Übermasser
Feuerwehrijugend-Wissenstest in Silber	Johannes Degenhart, Raphael Lehner, Leon Manzenreiter, Reinhard Stallinger
Feuerwehrijugend-Wissenstest in Gold	Jonas Magauer, David Springer, Magdalena Stallinger



Kameradschaftsausflug Ende September ins Ausseerland



Fahrzeugsegnung am Stadtplatz



Markus Hurnaus vor traumhafter Kulisse auf der Hochwurzen



Angelobung der neuen Jugendfeuerwehrmitglieder



Ausflug der Kameradschaftsgruppe



Das neue Kommandofahrzeug 2 bei seiner Segnung



Frauen in der Feuerwehr

Die Feuerwehr ist schon lange keine reine Männerdomäne mehr. Immer mehr Frauen und Mädchen finden den Weg in die Feuerwehrjugend und den Aktivdienst, ob in Berufsfeuerwehren, Freiwilligen Feuerwehren oder Betriebsfeuerwehren.

Auch wenn das in Bezug auf die Gesamtzahl „nur“ 7,6% bedeutet, so hat sich die Anzahl von Mädchen und Frauen im Feuerwehrdienst in den letzten zehn Jahren doch mehr als verdoppelt, Tendenz steigend.

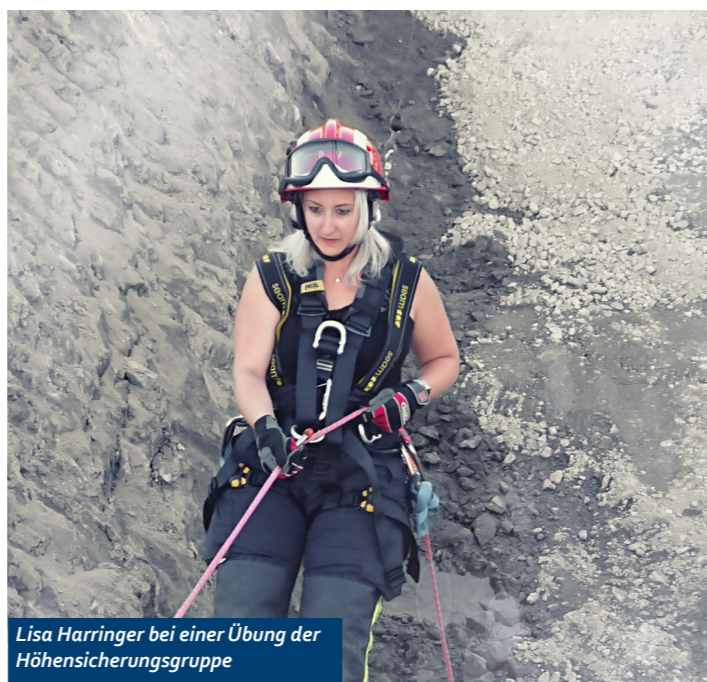
Ob als Atemschutzgeräteträgerin, im Einsatzdienst, als Jugendbetreuerin, Kraftfahlerin, Kommandantin, Berufsfeuerwehr-Offizierin oder Sachgebietsleiterin im Österreichischen Bundesfeuerwehrverband: Tausende Frauen engagieren sich tagtäglich großteils ehrenamtlich bei einer der rund 4.800 österreichischen Feuerwehren.

Drei unserer aktiven Feuerwehrfrauen wollen wir in dieser Ausgabe von „Vor den Vorhang“ näher vorstellen. Unsere „längstdienste“ Feuerwehrfrau ist Johanna Nigl-Leitner. Sie ist seit 1998 aktiv in unseren Reihen und hat mit dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, dem Technischen Hilfeleistungsabzeichen in Gold und dem Funkleistungsabzeichen in Gold drei der höchsten Abzeichen erlangt die es in der Feuerwehr zu erlangen gibt.

Ebenfalls eine langjährige Stütze in unserer Feuerwehr ist Lisa Harringer. Sie kam 2014 zur Feuerwehr und ist seit Jahren als vertraute Stimme der Einsatzzentrale nicht mehr wegzudenken. Aber auch an der Einsatzstelle packt

sie immer tatkräftig mit an. Ihr Einsatzbereich erstreckt sich über die Verwaltung der Bezirkswarnstelle, Durchführung von Übungsalarmierungen, monatlichen Funk- und Pagerproben bis hin zur Planung und Durchführung von Übungen der Lotsen- und Nachrichtendienstgruppe.

Quasi unser „Küken“ und erst seit letztem Jahr offiziell in unseren Reihen ist Jana Susanna Kapeller. Sie ist nach langjähriger Mitgliedschaft von der Feuerwehr Kronabtetzt zu uns übergetreten. Da unser langjähriger Schriftführer David Höllwirth zurücktritt, wird sie sich dieses Jahr zur Wahl als Schriftführerin stellen.



Lisa Harringer bei einer Übung der Höhensicherungsgruppe

Unsere Frauen in der Feuerwehr



Hauptlöschmeisterin
Johanna Leitner-Nigl
40 Jahre, bei der Feuerwehr seit 1998



Hauptfeuerwehrfrau
Lisa Harringer
30 Jahre, bei der Feuerwehr seit 2014



Oberfeuerwehrfrau
Jana Susanna Kapeller
26 Jahre, bei der Feuerwehr seit 2013



Johanna Leitner-Nigl auf der Drehleiter



Jana Susanna Kapeller bei dem Fotoshoot für unseren neuen Flyer

Herzliche Gratulation

von Michael Lindorfer - Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2022 feierten folgende Kameraden runde oder halbrunde Geburtstage: Pauli Johann (65), Springer Hubert sen. (75), Niedersüß Karl (75), Vierlinger Hermann (70) und Lehner Karl (65).



Kamerad Johann Pauli



Kamerad Hubert Springer sen.



Kamerad Karl Niedersüß

Auszeichnungen & Medaillen 2022

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

Thomas Pachner, Harald Past

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

Walter Altendorfer, Josef Kandler, Ewald Schwentner, Josef Stallinger, Othmar Strutzenberger

Silbernes Verdienstzeichen des LFV Niederösterreich:

Georg Klecatsky

Verdienstmedaille des Österreichischen Roten Kreuz in Silber:

Andreas Pachner, Leopold Preining, Martin Wakolbinger

Leistungsabzeichen 2022

Funkleistungsabzeichen in Gold (FuLA Gold):

Michael Kepplinger, Andreas Pachner, Harald Past

Branddienstleistungsabzeichen in Bronze (BDLA Bronze):

Fabian Märzinger (FF Aigen)

Branddienstleistungsabzeichen in Silber (BDLA Silber):

Andreas Pachner



Kamerad Karl Lehner



Kamerad Hermann Vierlinger



28. September 2022

Leon Ganser - Eltern Patrick Ganser und Stefanie Pachner



Mit einer großzügigen Spende unterstützten uns die Firma Holzkonzept (Bernhard Sonnleitner) und das Lagerhaus Rohrbach (Leiter der Landmaschinenwerkstätte Stefan Zoidl) beim Ankauf eines Forsthelmes bzw. einer Motorsäge für das Wechselladefahrzeug. Diese Ausrüstung ist besonders bei Sturmschäden oder anderen Unwetterereignissen wichtig, um adäquat helfen zu können. Wir danken herzlich für das Sponsoring!



**HOLZ
KONZEPT
SONNLEITNER**



**UNSER
LAGERHAUS**
Die Kraft fürs Land

Eva Leibetseder-Thorwartl von der Leibetseder Gastronomie & Fleischwaren GmbH unterstützte die Feuerwehr durch den Ankauf eines Outdoor-Tablets, welches insbesondere für die Ausbildung im Bereich Lotsen- und Nachrichtendienst, Funkleistungsabzeichen und der Truppführerausbildung eingesetzt werden wird. Die Feuerwehr pflegt seit Jahren eine gute Partnerschaft, so können sich die Besucher des Fröhschoppens von der ausgezeichneten Qualität der Bratwürstl der Firma Leibetseder überzeugen. Wir bedanken uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung!



Feuerwehr Fröhschoppen

Freitag 02. Juni 2023

150-Jahre Feier der FF-

Rohrbach

Genauere Informationen erhalten Sie zeitgerecht mit dem Programm

Sonntag 04. Juni 2023

9:00 Uhr im Feuerwehrhaus

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termine
vormerken!
02. Juni & 04.
Juni 2023

Geschätzte Leser:innen!

Mit diesem Jahresbericht haben wir versucht, Sie in kurzweiliger und komprimierter Form über das Geschehen in unserer Feuerwehr zu informieren. Hoffentlich konnten wir Ihr Interesse mit dem einen oder anderen Bericht bzw. Bild wecken. Natürlich werden wir Sie auch im Jahr 2023 über unser Wirken

informieren. Aktuelle Informationen erhalten Sie vor allem auch im Internet, auf facebook oder unserem Schaukasten im Stadtgebiet. Anregungen und/oder Kritik zur Öffentlichkeitsarbeit nehme ich gerne entgegen.

Freundliche Grüße, Michael Lindorfer
presse@ff-rohrbach.at

Impressum und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Rohrbach im Mühlkreis, Gewerbeallee 10, 4150 Rohrbach-Berg

Autoren: Markus Hurnaus, Martin Wakolbinger, Michael Lindorfer

Korrektoren: Markus Hurnaus, Christoph Stallinger, Matthias Harringer Fotokorrektur: Michael Lindorfer

Layout, Satz und Reinzeichnung: Michael Lindorfer

Fotos: alle Feuerwehr Rohrbach, Seite 17: ÖÖG, Seite 19: Martin Gaisbauer

Druck: drucklux.com by Michael Zach, Keppling 2, 4150 Rohrbach-Berg - Alle Rechte vorbehalten

Bankverbindung:

Freiwillige Feuerwehr Rohrbach

AT68 3441 0800 0603 7378

BILLARD

DART

BOXER

4FUN PLAYER

WUZZLER

AIRHOCKEY

JUKE BOX

AUTORENN SIMULATOR

SNACKS & GETRÄNKE

FAMILIEN-NACHMITTAG

JEDEN MONTAG SPIELEN KINDER BIS 12 JAHRE GRATIS*

* BILLIARD, RENNSIMULATOR, DART, AIRHOCKEY, BOXER, WUZZLER

TÄGLICH 12-22 UHR



Degenhart

Haustechnik mit persönlicher Note

BAD | HEIZUNG
GEBÄUDETECHNIK

4150 Rohrbach

1a
Installateur

DAS NEUE BAD AUS EINER HAND

die gesamte Abwicklung
wie Maurer, Fliesen und Elektro
vom 1a Installateur aus Rohrbach!

FUGENLOSE Duschsanierung

- keine Silikonfugen ✓
- absolut dicht ✓
- hygienisch ✓
- pflegeleicht ✓
- elegante Optik ✓
- kürzeste Bauzeit ✓

Beratungstermin
vereinbaren!

www.installateur-degenhart.at

Tel. 07289/4284

Degenhart

Haustechnik mit persönlicher Note

1a
Installateur

Ihr Spezialist in allen Finanz- & Vorsorgefragen:

Veranlagen & Vorsorgen

- ✓ Wertpapiere, ETFs & nachhaltige Investments
- ✓ Vermögensverwaltung
- ✓ Immobilien & Vorsorgewohnungen
- ✓ Vermögensübergabe
- ✓ Gold
- ✓ Kindervorsorge
- ✓ Pensionsvorsorge

Finanzieren & Immobilienservice

- ✓ Kredite - Umschuldung
- ✓ Leasing
- ✓ Immobilienbewertung und -beobachtung

Absichern

- ✓ Berufsunfähigkeit, Unfall-, Kranken-, Ablebensschutz, Pflege
- ✓ Rechtsschutz, KFZ, Eigenheim / Haushalt



SwissLife
Select

Johannes Stallinger, MBA

Gewerblicher Vermögensberater

Versicherungsmakler

GISA: 16831741/16844513

Mobil +43 664 15 45 084

johannes.stallinger@swisslife-select.at

Swiss Life Select-

Beratungszentrum Rohrbach

Mitterfeld 6, 4150 Rohrbach-Berg

Telefon +43 7289 20 802 - 2

Fax +43 732 21 00 22 55 74

www.swisslife-select.at/rohrbach

